

Ein unerwarteter Liebesbrief

Von abgemeldet

Kapitel 4: Kapitle 4

(Wow schon das 4 Kapitel *hat schon lange gedauert bis es so weit war* hoffe mal meine FF gefällt euch immer noch wie zu beginn na dann fange ich mal an)

Drinnen angekommen wurden sie vom Butler der Kitajima's empfangen und von ihm zu Ro K. 's Vater gebracht. Dort angekommen musste dieser erst mal dumm aus der Wäsche gucken denn er konnte auf antrieb nicht genau beurteilen was er da sah "Wie kommt das denn zustande Ro K. hast du dir ein Double angestellt?". "Nein Vater er ist einfach bei mir und Mikako aufgetaucht und jetzt haben wir die befürchtung das wir Zwillinge sind und das ist jetzt der Grund das wir alle hier sind.", "Aha na dann muß ich euch beiden wohl die Wahrheit sagen wenn ihr es auch so dringend wissen wollt". Er machte eine Pause. "So das war so Ro deine Mutter und ich sind nicht deine richtigen Eltern, haben dich aber wie einen richtigen Sohn behandelt, und du der meinem Sohn so ähnlich sieht deine Mutter ist auch nicht deine richtige Mutter und dein Name ist auch nicht Ro so wie ich das mitbekommen habe sondern du heißt Fuma Mirata. Ihr alle fragt euch jetzt bestimmt wie es dazu gekommen ist. Bestimmt."

Eine geballte Ladung Spannung entlud sich.

"Lasst mich weiter erzählen eins habt ihr richtig erkannt ihr seid Zwillinge. Eure Mutter war eine gemeinsame Bekannte von unserer Familie und den Miratas als sie zu uns kam war sie im achten Monat mit euch Schwanger und hatte keine Grundlage euch beiden eine Lebensgrundlage bieten zu können also bat sie mich um Hilfe. Natürlich half ich ihr deine "Mutter" natürlich auch Fuma. Dann kann der Tag eurer Geburt und eure Mutter Starb dabei es tut mir leid. Im letzten Moment ihres Lebens sagte sie und wo sie ihr Testament versteckt hatte sie muß ihren Tod wohl schon geahnt haben. Jedenfalls sind wir beide dann das Testament suchen gegangen und haben es dann auch an besagter stelle gefunden. In dem Testament stand das wir uns um euch kümmern sollen das sie wohl behütet Aufwachsen können und sich eine Zukunft aufbauen können, sie konnte es leider nicht mehr, auch eure Namen standen darin. Kisuna *Fumas Mutter* und ich überlegten uns Tage lang eine Lösung für euch beide letztendlich kamen wir zu dem Ergebnis das jeder von uns einen von euch Adoptieren sollte was wir auch gemacht haben wie man unschwer nun merken kann. Und nun habt ihr euch selbst wieder gefunden."

"Ich kann das nicht glauben das ist doch ein Riesen Witz von dir Vater du willst mich

doch nur Ärgern das kann gar nicht wahr sein, nein das kann ich nicht glauben." Nach diesen Worten rannte Ro aus dem Haus seines Adoptivvaters.

Mikako, sein Vater und Fuma riefen ihm zwar noch hinter her, aber er wollte nichts mehr hören es war zuviel auf einmal für ihn all die Jahre wurde er hintergangen wenn diese Geschichte stimmen sollte. Mikako stand nun auf verabschiedete sich noch schnell von allen, bekam noch die Telefonnummer von Kasua zugesteckt und rannte dann Ro hinterher sie konnte selbst nicht glauben was sie da eben gehört hat ihr armer Ro wie fühlt er sich jetzt wohl und wie fühlt sie Fuma wohl? Mikako suchte und suchte bestimmt mehr als 3 Stunden wenn nicht sogar bis mitten in die Nacht doch sie konnte ihren Ro nicht finden also machte sie sich auf den Heimweg mit der Hoffnung das Ro schon Daheim auf sie wartete. Doch sie wurde enttäuscht Ro war nicht da die Wohnung war leer betrübt rief sie ihre Schwester an und erzählte ihr die Schreckliche Geschichte. Auch Megumi konnte es nicht fassen. Danach telefonierte Mikako mit Kasua um sich nach Fuma zu erkundigen er war am Boden zerstört fast so als wäre er in einem Zustand des Schocks.

Wie soll das nur weitergehen dachte sich Mikako und machte sich sorgen um Ro was er wohl jetzt macht? Doch auf einmal klingelte das Telefon, voller Hoffnung das es Ro war ging sie ans Telefon. Doch es war nur Megumi die mit ihrem Mann gesprochen hatte gemeinsam mit ihm kam sie auf die Idee einen Suchtrupp zu bilden aus Mikako, Megumi und Sei. Mikako stimmte zu und machte sich unverzüglich fertig um nach Ro zu suchen.

Die drei suchten fast die ganze Nacht doch das Ergebnis was das alle Spuren von Ro wie vom Erdboden verschluckt waren. Megumi meinte dann aufmuntern zu Mikako "Komm schon er wird sich vielleicht erst mal den Kopf frei machen müssen versetz dich mal in seine Lage aber morgen gehen wir zur Polizei wenn er bis Mittag nicht auftaucht ok?", "Ok das machen wir und danke euch zweien das ihr mir geholfen habt also bis morgen."

"Du Sei ich mache mir langsam echt sorgen Ro ist verschwunden und Mikako wir von der Sorge für ihm zerfressen.", "Glaub mir ich mache mir auch sorgen schließlich ist er mein Halbbruder aber jetzt lass er erst mal Morgen werden und dann sehen wir weiter".